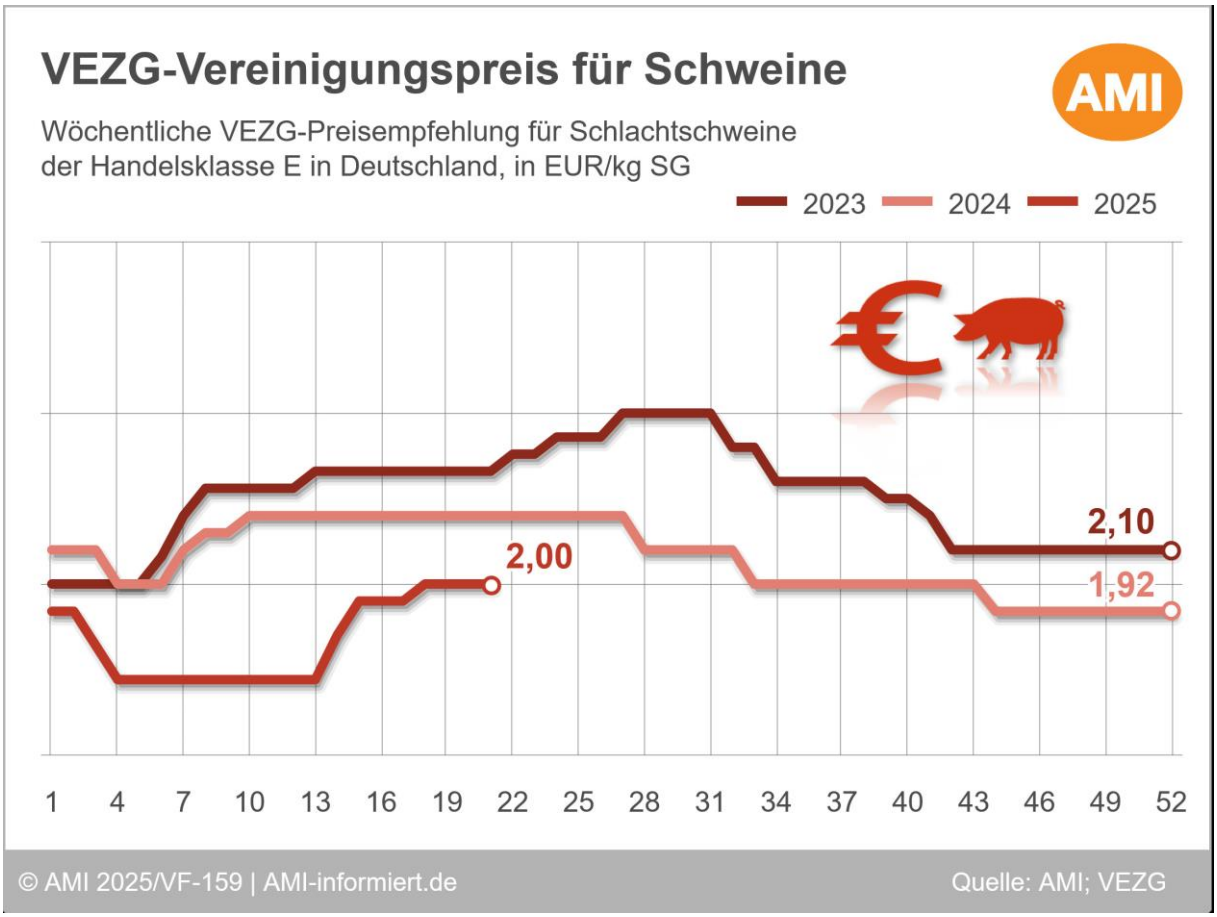
Schlachtschweine regional begrenzt angeboten

14.05.2025 (AMI) – Der Handel mit Schlachtschweinen läuft aktuell zügig, die vorhandenen Mengen lassen sich ohne Probleme absetzen. Je nach Region wird dabei auch von größeren Engpässen berichtet, insbesondere im Süden werden Tiere gesucht.



Mehrheitlich reichen die vorhandenen Stückzahlen für den Bedarf allerdings aus, die Schlachtunternehmen ordern noch nicht so flott wie erhofft. In den kommenden Wochen werden zwar Engpässe erwartet, vorerst bleibt der empfohlene Vereinigungspreis aber bei 2,00 EUR/kg Schlachtgewicht.

Aktuell bleiben die Absätze von Schweinefleisch hinter den Erwartungen zurück, insbesondere Grillfleisch läuft weniger zügiger als erhofft. Bei Nacken und Schultern werden die Preise leicht reduziert, um den Verkauf zu fördern. Ansonsten bleiben die Forderungen über die gesamte Produktpallette unverändert. In den kommenden Wochen wird allerdings mit einer deutlichen Belebung der Fleischnachfrage und damit auch steigenden Teilstückpreisen gerechnet.

Haben Sie Interesse am europäischen Schlachtschweinemarkt? Weitere Informationen dazu finden Sie in unserem Online-Dienst **Markt aktuell Fleischwirtschaft PLUS**. Bitte loggen Sie sich ein.

Sie kennen unsere Angebote noch nicht und möchten unseren Online-Dienst kennenlernen? Dann besuchen Sie unseren **Shop**.

Beitrag von Dr. Tim Koch

Marktexperte Fleisch- und Geflügelwirtschaft

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH